

**RS OGH 1972/10/19 3Ob122/72,  
4Ob353/74, 3Ob102/78, 3Ob77/86,  
3Ob83/86, 3Ob110/86**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.10.1972

## Norm

EO allg

EO §56

## Rechtssatz

Ein Antrag, der zwingenden Verfahrensgrundsätzen zuwiderläuft, ist auch dann abzuweisen, wenn sich der hiezu einvernommene Gegner nicht geäußert haben sollte. Die Zustimmung zur Nichtbeachtung zwingender Verfahrensgrundsätze kann nicht Gegenstand einer Einvernehmung sein. Das Unterbleiben einer Äußerung begründet zwar auch in einem solchen Fall die Rechtswirkung des § 56 Abs 2 EO, die anzunehmende Zustimmung des Gegners ist aber in diesem Fall unbeachtlich.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 122/72  
Entscheidungstext OGH 19.10.1972 3 Ob 122/72  
Veröff: EvBl 1973/93 S 212
- 4 Ob 353/74  
Entscheidungstext OGH 17.12.1974 4 Ob 353/74  
nur: Ein Antrag, der zwingenden Verfahrensgrundsätzen zuwiderläuft, ist auch dann abzuweisen, wenn sich der hiezu einvernommene Gegner nicht geäußert haben sollte. (T1); Veröff: ÖBl 1975,109
- 3 Ob 102/78  
Entscheidungstext OGH 27.07.1978 3 Ob 102/78  
Beisatz: Aufschiebung der Exekution. (T2)
- 3 Ob 77/86  
Entscheidungstext OGH 30.07.1986 3 Ob 77/86  
Auch; Veröff: SZ 59/139
- 3 Ob 83/86  
Entscheidungstext OGH 17.09.1986 3 Ob 83/86  
Auch
- 3 Ob 110/86  
Entscheidungstext OGH 07.10.1987 3 Ob 110/86  
nur T1; Beisatz: hier unzulässige Abweichungen von Versteigerungsbedingungen. (T3)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0000002

## Dokumentnummer

JJR\_19721019\_OGH0002\_0030OB00122\_7200000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)